



TuS Bersenbrück

Aktuell

Saison 2015/2016

Landesliga Weser-Ems

TuS Bersenbrück - VfL Wildeshausen

Mittwoch, 27. April 2016

19.00 Uhr Hasestadion

TuS Bersenbrück - SV Bad Rothenfelde

Samstag, 30. April 2016

17.00 Uhr Hasestadion

**TuS Bersenbrück II -
SV Eintr. Neuenkirchen III**

Freitag, 29. April 2016, 19.00 Uhr Hasestadion

**TuS Bersenbrück III -
SV Fortuna 47 Eggermühlen II**

Freitag, 29. April 2016, 19.00 Uhr Hasestadion



**Bersenbrück
verbindet**

**Basketball · Boxen · Breitensport · Fußball · Leichtathletik
Radsport · Schwimmen · Sportabzeichen · Turnen · Volleyball**

www.tus-bersenbrück.de · tusbsb@t-online.de



Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen-Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App und viele weitere Zusatzfunktionen entdecken.

Das Sparkassen-Girokonto bietet viele Vorteile* wie das mobile Überweisen mit pushTAN, das praktische Klicksparen per Knopfdruck oder den intelligenten Kontowecker, der Sie aktiv über Umsätze informiert. Noch mehr Vorteile und Infos erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.ksk-bersenbrueck.de

 **Kreissparkasse
Bersenbrück**

* Funktionsumfang je nach Sparkasse unterschiedlich.

“ ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS ”

Moin Sportsfreunde,
herzlich Willkommen zur dritten Englischen Woche. 10 Tage und drei weitere Spiele sind vergangen, sieben Punkte sind es mehr auf dem Konto. Unter dem Strich kann man mit der Ausbeute hoch zufrieden sein, auch wenn das Remis gg. Melle am Ende natürlich ernüchternd war, das Spiel gg. Lohne erst spät entschieden, sowie der dreckige Sieg in Wilhelmshaven am Sonntag, der sicherlich alles andere als ein Leckerbissen war.

Heute gastiert der Mitaufsteiger aus Wildeshausen im Hasestadion, der nach 23 Spielen mit 35 Punkten einen soliden 9. Tabellenplatz einnimmt, wobei sich die Abstiegsorgen nach den zuletzt zwei Pleiten gg. Bad Rothenfelde und Nordhorn noch nicht gänzlich entlegt haben. Statistisch ragen zwei Spieler heraus, die beiden Offensivleute Lennard Feldhus und Maximilian Seidel erzielten zusammen 23 Treffer. Zum anderen sollten die spielstarken Lemkuhl-Brüder nicht aus den Augen verloren werden. Die Ergebnisse gg. den spielstarken TSV Oldenburg, wo beide Partien gewonnen wurden, sollten auch Warnung genug sein, dass hier heute eine Mannschaft aufläuft, die hier was Zählbares mitnehmen will.

Aus diesem Grund gilt es von der ersten Minute an, dem Gegner zu zeigen, dass hier heute nichts geht, man die Zweikämpfe zu 100% annimmt und somit die Verhältnisse, wer hier zu Hause ist, möglichst schnell klärt.

Am Samstag kommt es zum Spitzenspiel gg. den SV Bad Rothenfelde. Die Salinenstädter haben im neuen Kalenderjahr schon 11 Spiele absolviert. Bis zum

Busfahrten nach Wildeshausen und Oldenburg

Zum Auswärtsspiel am Sonntag, den 08.05.2016 um 15:00 Uhr nach Wildeshausen, Glaner Str., setzt der TuS wieder einen Bus ein. Abfahrt ist um 12:30 Uhr am Hasestadion.

Die letzte Busfahrt dieser Saison führt zum TSV Oldenburg. Das Spiel findet statt am 14.05.2016 um 16:00 Uhr entweder im Stadion an der Brandenburger Str. oder am Niedersachsendamm (entscheidet sich wenige Tage vor dem Spiel). Abfahrt des Busses ist um 13:15 Uhr am Hasestadion.

Anmeldungen werden bei den Heimspielen gegen Wildeshausen und Bad Rothenfelde im Vereinsheim entgegengenommen.

Der Fahrpreis beträgt 10,00 EUR. Kinder unter 14 Jahren zahlen 5,00 EUR.

“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”



Wie im Spiel gegen BW Lohne gab es auch nach dem Spiel gegen Wilhelmshaven einen Grund zum Jubeln. Foto R.Rehkamp



A-Jugendspieler Henrik -links- u. Arne Alswede waren erstmalig als Auswechselspieler auf der Bank bei der Ersten. Foto R.Rehkamp

“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

vergangenen Sonntag gelang eine Serie von zehn Spielen ohne Niederlage (9 Siege, 1 Remis), was die Kurstädter bis auf den ersten Rang spülte. Am letzten Sonntag gab es im Topspiel gg. Kickers Emden die bittere Pille zu schlucken. Auf heimischen Geläuf musste man einen herben Rückschlag einstecken, mit 1:2 ging die Partie verloren.

Die Truppe um Coach Baerhausen ist uns bestens bekannt, dem glücklichen 1:1 im letzten Jahr, wo Keeper Bollmann uns das Remis mit hervorragenden Reflexen rettete, folgte der Masterssieg im Januar; Gegner im Endspiel eben wieder Rothenfelde. Es gibt somit doppelten Grund, eine offene Rechnung mit uns begleichen zu wollen. Was Bad Rothenfelde so gefährlich macht, haben wir im Hinspiel gesehen, das Mittelfeld wird durch Kapitän Kuhlmann schnell überbrückt, vorne sind dann etatmäßige Stürmer wie Malungu (18 Saisontreffer) und Dauerbrenner Fiss zu finden.

Durch diese beiden Partien kann man sich in eine gute Ausgangsposition für die heiße Phase im Mai bringen (Topspiele Oldenburg (A) und Emden (H)). Mit sechs Punkten hat man definitiv gute Karten und man sitzt auf dem Fahrersitz Richtung Aufstieg. Was aber am Ende dabei herauspringt bleibt abzuwarten, dennoch denke ich, dass die Saison jetzt schon ein toller Erfolg ist. Und denkt dran, verzeiht der Mannschaft auch mal eine schlechtere Partie.

Personelles: Homer und Placke kehren nach Gelbsperre wieder zurück. Bollmann, Leinweber, Behrens, Julia und Schwegmann fehlen weiterhin verletzt. Hinter Romanovi steht noch ein Fragezeichen.

In diesem Sinne wünsche ich euch geile Spiele.

Bleibt sportlich,
Julian Schimpf

Verehrte Leserinnen, verehrte Leser,

die Vereins- und Stadionzeitung des TuS Bersenbrück kann nur in dieser Form erscheinen, weil wir durch die geschalteten Werbungen unserer Sponsoren die dazu notwendigen Mittel erwirtschaften. Sponsoren zu haben ist gut und damit dieses auch so bleibt, bitten wir Sie, bei Ihren zukünftigen Einkäufen die Angebote unserer Werbepartner zu berücksichtigen.

Redaktion TuS Bersenbrück

Ihr 1A Malerteam aus Bersenbrück
Willy Schulte
Malerei • Fassadenmalerei • Innenmalerei



1A Zuverlässig, kreativ und innovativ Meisterleistungen seit 1922

Die Hausnummer ist zugleich Programm:
 1A lautet nicht nur die aktuelle Adresse unseres 1A Malerteams in der Bersenbrücker Gottlieb-Daimler-Straße, sondern spiegelt auch den hohen Anspruch an unsere handwerklichen Leistungen wider.

Innenarbeiten im Neubau und in der Renovierung mit Malerarbeiten und Bodenbelägen, Fassadengestaltungen, Wärmedämmung und Reparaturverglasungen, sowie fundierte Kompetenzen im Gewerbe- und Industriebau bilden den klassischen Kern des Handwerksbetriebs.

1922 wurde der Malerfachbetrieb von August Schulte, dem Großvater des jetzigen Inhabers, mit Sitz an der Bahnhofstraße in Bersenbrück gegründet. Willy Schulte führte ihn jahrzehntelang, bis Wolfgang Schulte die Firma übernahm. Derzeit hat das Unternehmen 35 Mitarbeiter.

Unserem Umzug im Mai 2013 ist eine rasante Entwicklung vorausgegangen. Einerseits sind wir mit unserem Malerteam mittlerweile so stark gewachsen, dass unser vorheriger Standort sprichwörtlich aus allen Nähten platzte. Andererseits ging es uns auch darum, unseren Kunden mehr Service bieten zu können. Denn als Handwerksbetrieb bauen wir für unsere Kunden auf professionelle Leistungen, hohe Beratungsqualität und schnelle Reaktion auf alle Anforderungen.

Von der biologischen Farbe über den Pinsel bis zum Zierprofil finden Sie in unserem Farben-Fachhandel alles, was Ihr Herz begehrt. Auch bieten wir Ihnen ein breites Spektrum unterschiedlichster Bodenbeläge und Beschichtungen für alle Anforderungen, sowohl im privat als auch im industriell genutzten Bereich.

Ob Fassadenanstrich, Dachreparatur, Gartenarbeit oder Reinigung von Glasdächern - hoch hinaus und dabei den Aufwand senken. Leihen Sie sich bei uns einfach eine Arbeitsbühne, die Sie absolut sicher in 14 oder sogar 17 m Höhe bringt.

Wir beraten Sie gerne und präsentieren Ihnen verschiedene Techniken und Verfahren, als auch Produkte und Materialien ausführlich. Sprechen Sie uns an!

Zufriedene Kunden und stetig wachsendes Know-how prägen den familiär geführten Malerfachbetrieb Willy Schulte schon seit 1922. Qualität hat hier traditionell den höchsten Stellenwert.



Gottlieb-Daimler-Str. 1A
 49593 Bersenbrück
 Tel.: 05439 - 607880
 info@maler-schulte.de
 www.maler-schulte.de



Landesliga Weser-Ems – Tabelle 2015/2016

	Sp.	Tore	Tordifferenz	Punkte
1. SV Bad Rothenfelde	27	54 : 31	23	49
2. TSV Oldenburg	26	48 : 35	13	49
3. TuS Bersenbrück	23	60 : 31	29	46
4. BSV Kickers Emden	24	58 : 40	18	46
5. SC Melle 03	28	47 : 45	2	41
6. SV Vorwärts Nordhorn	24	52 : 39	13	40
7. SV Holthsn./Biene	26	47 : 43	4	37
8. TuS Blau-Weiß Lohne	25	57 : 49	8	35
9. VfL Wildeshausen	23	49 : 42	7	35
10. VfL Oythe 1947	24	34 : 35	-1	33
11. SV Hansa Friesoythe	25	34 : 32	2	31
12. TV Dinklage 04	25	39 : 46	-7	30
13. SC Türkgücü Osnabr.	23	45 : 55	-10	30
14. SV Brake	28	48 : 77	-29	29
15. VfL Germania Leer	27	38 : 52	-14	25
16. SV Wilhelmshaven	23	31 : 48	-17	23
17. TV Bunde	25	31 : 72	-41	14

Landesliga im Videotext

Der Norddeutsche Rundfunk veröffentlicht die Ergebnisse und Tabellen der Landesliga Weser-Ems auf **Seite 277** im NDR-Vidotext.

ERGEBNISSE

Der heutige Spieltag (27. April bis 1. Mai 2016)

Mittwoch, 27.4.2016

SV Holthausen/Biene – SC Melle 03 19:30 Uhr

Freitag, 29.4.2016

VfL Germania Leer – SV Hansa Friesoythe 19:30 Uhr

Samstag, 30.4.2016

BSV Kickers Emden – VfL Wildeshausen 14:00 Uhr

TuS Bersenbrück – SV Bad Rothenfelde 17:00 Uhr

VfL Oythe 1947 – SV Wilhelmshaven 17:00 Uhr

TV Dinklage 04 – TuS Blau-Weiß Lohne 17:30 Uhr

Sonntag, 1.5.2016

SV Vorwärts Nordhorn – TV Bunde 15:00 Uhr

TSV Oldenburg – SV Brake 15:00 Uhr

Der nächste Spieltag (8. Mai 2016)

Sonntag, 8.5.2016

BSV Kickers Emden – TuS Blau-Weiß Lohne 15:00 Uhr

SV Hansa Friesoythe – TV Dinklage 04 15:00 Uhr

SV Brake – VfL Germania Leer 15:00 Uhr

SC Türkgücü Osnabrück – TV Bunde 15:00 Uhr

SC Melle 03 – SV Vorwärts Nordhorn 15:00 Uhr

SV Wilhelmshaven – SV Holthausen/Biene 15:00 Uhr

SV Bad Rothenfelde – VfL Oythe 1947 15:00 Uhr

VfL Wildeshausen – TuS Bersenbrück 15:00 Uhr

Der letzte Spieltag (8. bis 10. April 2016)

SV Vorwärts Nordhorn – VfL Wildeshausen 2 : 1

TV Bunde – SV Holthausen/Biene 1 : 2

SV Bad Rothenfelde – BSV Kickers Emden 1 : 2

TV Dinklage 04 – VfL Germania Leer 3 : 2

SV Hansa Friesoythe – TSV Oldenburg 0 : 0

SV Brake – SC Türkgücü Osnabrück 5 : 3

SC Melle 03 – VfL Oythe 1947 1 : 1

SV Wilhelmshaven – TuS Bersenbrück 1 : 2

ERGEBNISSE

Verlegte Spiele außerhalb des Spieltages

Mittwoch, 27.4.2016

TuS Bersenbrück	–	VfL Wildeshausen	19.00 Uhr
VfL Oythe 1947	–	BSV Kickers Emden	19.30 Uhr
TSV Oldenburg	–	SV Wilhelmshaven	19.30 Uhr

Mittwoch, 4.5.2016

TuS Blau-Weiß Lohne	–	VfL Oythe 1947	19.00 Uhr
TV Bunde	–	SV Hansa Friesoythe	19.30 Uhr
VfL Wildeshausen	–	VfL Germania Leer	20.00 Uhr

Mittwoch, 11.5.2016

SC Türkgücü Osnabrück	–	SV Bad Rothenfelde	19.30 Uhr
SV Wilhelmshaven	–	SV Hansa Friesoythe	20.00 Uhr

Freitag, 13.5.2016

TV Dinklage 04	–	VfL Wildeshausen	19.00 Uhr
----------------	---	------------------	-----------

Samstag, 14.5.2016

SV Wilhelmshaven	–	SV Vorwärts Nordhorn	16.00 Uhr
SC Türkgücü Osnabrück	–	BSV Kickers Emden	16.00 Uhr
TSV Oldenburg	–	TuS Bersenbrück	16.00 Uhr

Montag, 16.5.2016

TV Dinklage 04	–	SV Hansa Friesoythe	15.00 Uhr
TuS Bersenbrück	–	SC Türkgücü Osnabrück	15.00 Uhr

Donnerstag, 19.5.2016

SC Türkgücü Osnabrück	–	SV Vorwärts Nordhorn	19.30 Uhr
-----------------------	---	----------------------	-----------

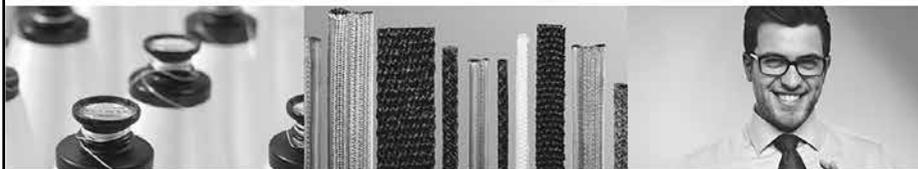
Sonntag, 25.5.2016

VfL Wildeshausen	–	TuS Blau-Weiß Lohne	19.30 Uhr
------------------	---	---------------------	-----------

Stand: 25.4.2016

TEXTILGLAS-TECHNOLOGIE – IDEEN REALISIEREN

THERMISCHE, ELEKTRISCHE UND AKUSTISCHE ISOLIERUNGEN



PRODUKTIONSSTANDORTE UND VERTRIEBSNIEDERLASSUNGEN

DEUTSCHLAND

- Bersenbrück
- Mölln
- Darmstadt
- Neunkirchen

GROSS BRITANIEN

- Manchester

LETTLAND

- Valmiera

ITALIEN

- Neapel

USA

- Eau Claire (WI)

FRANKREICH

- La Grand-Croix
- Auberives-en-Royans

BELGIEN

- Merelbeke



TEXTILGLAS-
TECHNOLOGIE

Culimeta Textilglas-Technologie GmbH & Co. KG | Max-Planck-Strasse 15-19 | DE-49593 Bersenbrück | Germany
Phone: +49 5439 9416-0 | Fax: +49 5439 9416-10 | info@culimeta.de | www.culimeta.de

II. HERRENMANNSCHAFT

Seit sieben Spielen ungeschlagen

Derby unter Flutlicht hieß es am 13.04., als wir zum Nachholspiel beim Nachbarn aus Gehrde antraten. In Halbzeit eins zeigten wir aus unerklärlichen Gründen ein komplett anderes Gesicht als im Spiel gegen Spitzenreiter Schlichthorst und hätten uns nicht beschweren dürfen, wenn wir in Rückstand geraten wären. Zu verdanken war dies unter anderem unserem Keeper Gorski, der einen Strafstoß parierte. Nach einer halben Stunde war Daniel Knuth zur Stelle und köpfte uns zur 1:0-Halbzeitführung. Direkt nach der Pause war erneut Daniel Knuth zur Stelle und sorgte mit dem 2:0 für die Vorentscheidung. Das Spiel ging nun nur noch in eine Richtung und die Gehrder brachen defensiv komplett zusammen. Christoph Siesenis mit drei Treffern sowie Otto Fehl sorgten für den verdienten 6:1 Endstand.

Nur zwei Tage später war auf Kunstrasen die Zweitvertretung aus Fürstenau zu Gast in der Hasestadt. Die erste Halbzeit war ein Spiegelbild der ersten Halbzeit in Gehrde, nur dass die Gäste in Führung gingen und wir erst in Hälfte zwei dank einer Leistungssteigerung den Karren aus dem Dreck ziehen konnten. Aremd Zymeraj aus der Dritten Herren erzielte den Ausgleichstreffer nach etwa einer Stunde. Zehn Minuten vor dem Ende brachte Jasper Rupietta uns in Führung. Kurz vor Schluss war Michel Trienen zur Stelle und machte endgültig den Sack zu. Am vergangenen Sonntag, den 24.04. ging es dann zum Auswärtsspiel nach Vechtel. Auch in diesem Spiel lieferten wir eine sehr mäßige erste Halbzeit ab. Simon Kütthe erzielte den Führungstreffer, der aber postwendend durch die Hausherren egalisiert wurde. Nach 25 Minuten sorgte Daniel Knuth für die erneute Führung. In Hälfte zwei war nach einer deutlichen Kabinenansprache eine Leistungssteigerung zu erkennen, die nach ca. einer Stunde durch das 3:1 von Daniel Knuth - gleichzeitig die Vorentscheidung - belohnt wurde. Es wäre noch der eine oder andere Treffer mehr drin gewesen, doch es reichte auch so für den dritten Sieg in Folge. Mittlerweile sind wir nun nach unserem katastrophalen Fehlstart in das Jahr 2016 (mit deutlichen Heimmiederlagen gegen Nortrup und Badbergen) seit sieben Spielen ungeschlagen.

Nach dem Nachholspiel am Mittwoch, den 27.04. (19.30 Uhr) in Voltlage, ist am Freitag, den 29. April auf Kunstrasen das Tabellenschlusslicht SV Eintracht Neuenkirchen III um 19 Uhr zu Gast. Ein Sieg ist hier absolut Pflicht, um den (ergebnismäßig) positiven Lauf der vergangenen Wochen zu bestätigen.

Wir würden uns über zahlreiche Bersenbrücker Unterstützung freuen!

Mit sportlichen Grüßen
Die II. Herren

III. HERRENMANNSCHAFT

TuS Bersenbrück III bedankt sich bei seinen Sponsoren

Bersenbrück(rr). Nach sechs Jahren Abwesenheit feierte die dritte Mannschaft des TuS Bersenbrück im letzten Sommer ihre Rückkehr in den Liga-Betrieb. Bei allen Beteiligten war die Freude riesig, als es im August 2015 mit dem Spiel in Schlichthorst für die neugegründete Mannschaft endlich in die erste Saison ging. Und wie: erstes Spiel, erster Sieg! Und bis heute schlägt sich „die Dritte“, wie sie von ihren Fans genannt wird, besonders vor heimischem Publikum sehr gut. Doch die Mannschaft besteht nicht nur aus seinen Fans, Spielern und natürlich dem Verein. Besonders zu erwähnen sind auch einmal die Sponsoren. Der lokale Mittelstand, welcher einen besonderen Bezug zur Mannschaft hat, unterstützt die Mannschaft materiell in vielerlei Hinsicht. Den Anfang machte bereits früh in der Saison Gartenpflege Brunneke aus Bersenbrück, die uns mit



Die beigefügte Aufnahme zeigt von li.n.re. Roman Lampe (Trainer), Christian Schnurpfeil und Melanie Borgmann (GaLa-Bau Borgmann), Shukri und Sonja Maxhuni (Restaurant Verona) Markus Brunneke (Gartenpflege Brunneke) und Julian Middeke von der „Dritten“.

III. HERRENMANNSCHAFT

Aufwärmshirts unterstützt haben. Zur Rückrunde dazu gestoßen sind dann die Firma Garten- und Landschaftsbau Borgmann GmbH aus Ankum mit Trainingspullovern und das Restaurant Verona aus Bersenbrück, welches dem Team einen neuen Trikotsatz spendiert hat. Auch der Fußballförderverein hat der dritten Mannschaft bei der Ausrüstung zur neuen Saison mit unter die Arme gegriffen. Das nächste Heimspiel der „Dritten“ ist übrigens am Freitag, 29. April, um 19 Uhr im Hemkestadion gegen SV Fortuna Eggermühlen III. Wer schon vorher über den TuS Bersenbrück III das neueste will, kann sich auf der Homepage <https://www.facebook.com/DieDritteBSB/> informieren.

TuS Bersenbrück III – SV Gehrde II

3:2

Nach drei Siegen in Folge gab es für den TuS nur ein Ziel: die Serie weiter ausbauen. Dass dies keine leichte Aufgabe wird zeigte sich schon früh, als Gehrde bereits nach fünf Minuten mit 1:0 in Führung ging. Es dauerte etwa 15 Minuten, bis die Dritte zeigte, dass sie willens ist um Punkte mitkämpfen zu wollen und konnte durch Kruse in der 17. Minute ausgleichen. Doch nur wenige Minuten später traf Gehrde in der 24. Minute zur erneuten Führung. Es dauerte bis zur 69. Minute für Bersenbrücks erneuten Ausgleichstreffer durch Slo. Das Spiel wurde von da an ruppiger, doch Bersenbrück konnte leicht an Oberwasser gewinnen und so in der 79. Minute durch Omar zum 3:2-Siegtreffer ansetzen. Die Begegnung wurde immer wieder durch Fouls unterbrochen, in deren Folge kurz vor Schluss ein Gehrder noch die Ampelkarte sah.



SCRIBA
BRILLENMODE

KONTAKTLINSENSPEZIALIST mit langjähriger Erfahrung

Erleben Sie den Unterschied mit eigenen Augen.

Sportkontaktlinsen erhöhen Ihre Bewegungsfreiheit.

Kostenloses Probetragen

49593 Bersenbrück
Bramscher Straße 4
Telefon 0 54 39 / 25 01

Bersenbrück – Ein lohnendes Ziel



In der schönen und reizvollen Erlebnisregion Artland bietet die Stadt Bersenbrück mit ihrem historischen Ortskern und den modernen Freizeiteinrichtungen eine Vielzahl von Erholungs- und Erlebnismöglichkeiten.

Bei uns können Sie:

- Rad fahren auf gut ausgebauten Wegen
- aktiv sein auf modernen Sportanlagen
- Wasserspaß erleben im Freibad mit Riesenrutsche
- Natur genießen auf zahlreichen Wanderwegen oder per Bootstour auf der Hase
- in Restaurants regionale Gaumenfreuden und internationale Küche genießen
- aus einer Vielzahl moderner Unterkünfte wählen
- mit dem Nachtwächter die Stadt erkunden
- Gästeführungen erleben.



Suchen Sie noch Ideen für Ihren nächsten Vereinsausflug?

Gerne stellen wir Ihnen ein komplettes Tagesprogramm zusammen. Wählen Sie aus verschiedenen Angeboten Ihr persönliches Programm mit Fahrrad oder Bus.

Beispiele für Gruppenspaßbausteine (ab 10 Personen)

- **Besichtigung der Kornbrennerei Wollbrink in Bersenbrück.**
- **Kulinarische Gästeführung oder Nachtwächertour**
- **Schlauchbootfahrten auf der Hase**
- **Pitch&Putt – Golfen für Jedermann**

Starten Sie Ihren Ausflug doch mit einem leckeren Frühstück. Oder wie wäre es mit einer Kaffeepause zwischendurch? Die hiesige Gastronomie hält ein reichhaltiges Angebot bereit.

Leihfahrräder können nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Einzel- oder kombiniert haben Sie viele Gestaltungsmöglichkeiten. Wir beraten Sie gerne.



Tourist-Information
Rathaus, Quakenbrücker Str. 1a, 49593 Bersenbrück
Tel.: **05439/962470** Fax: 05439/962477
E-Mail: tourismus@bersenbrueck.de www.bersenbrueck-tourismus.de

JUGENDFUSSBALL

Jugendfußball im TuS – eine Zwischenbilanz

Tabellensplitter – Stand. 20.4.16

A-Junioren KK St.1 (14 Mannschaften)

1. Rieste/Alfhausen	13	56:7	39
2. Badb./ Mimmel./Gehrde	13	68:20	28
3. Bersenbrück	13	52:24	25
4. Rensl./ Berge/ Grafeld	12	35:21	24

B-Junioren KL (14 Mannschaften)

1. Osnabrücker SC	17	77:17	44
2. Bersenbrück	17	61:22	41
3. Bissend./ Wiss./Schledeh.	15	35:12	33
4. Rasensport OS	16	31:31	26

C-Junioren KL (14 Mannschaften)

11. Eintr. Neuenkirchen	16	19:50	13
12. Osnabr. SC II	16	29:42	12
13. Bersenbrück	15	23:71	9
14. Hellern	15	18:78	6

D-Junioren 1.KK St.1 (6 Mannschaften)

1. Engter/Kalkriese	3	9:2	6
2. Bersenbrück	2	7:2	6
3. Rieste	3	9:5	6

D II- Junioren 2.KK St. F (6 Mannschaften)

1. Bersenbrück II	3	35:4	9
2. Bramsche II	3	18:11	9
3. Merzen II	3	18:8	6

D III-Junioren 2.KK St.E (6 Mannschaften)

1. Schwagstorff//Fürst./Hollenst. III3		6:4	7
2. Rieste II	3	10:7	6
3. Bersenbrück III	3	9:9	4



Culimeta



**JOCHEN KLENKE-GEDÄCHTNISTURNIER
UM DEN**

CULIMETA-CUP

FÜR U12-MANNSCHAFTEN

Samstag, 14. Mai 2016

10:00 Uhr - 16:30 Uhr – Hasestadion Bersenbrück



JUGENDFUSSBALL

Jugendfußball im TuS – eine Zwischenbilanz

E I-Junioren 1.KK St.1 (5 Mannschaften)

1. Quakenbrück	1	6:1	3
2. Berge/Graf./ Renslage	1	4:1	3
3. Bersenbrück	1	3:2	3

E II –Junioren 2.KK St. A (5 Mannschaften)

1. Quakenbrück II	2	11:6	4
2. Eggermühlen II	2	7:6	4
3. Bersenbrück II	1	3:3	1
Epe/ Hesepe II	1	3:3	1

F I-Junioren Fairplayliga St.3 (6 Mannschaften)

2. Ankum	5	31:20	12
3. Badb./ Mimmel./ Gehrde	5	24:21	9
4. Bersenbrück	5	19:21	6

Ihr kompetenter Partner im Bereich Stahlbau, Industrie- und Gewerbebau



WURST **STAHLBAU**

Sandstraße 41
49593 Bersenbrück
Fon 05439/9494-0
Fax 05439/949490
www.wurst-stahlbau.de
info@wurst-stahlbau.de

PALUX

Technik für die Gastlichkeit

**Optimale Lösungen
erfordern kompetente Partner**

PALUX-Komplettküchen, Imbissanlagen, Hotelporzellan
und Zubehör für die Gastronomie, für Heime,
Krankenhäuser und Kantinen.

gerwin

PALUX - Vertragshändler
PALUX - Kundendienst
An der B68
49594 Alfhausen

www.gerwin-gastrotechnik.de

Tel. 05464-1626 · Fax 05464-2222

Bauunternehmen



Krone

Krone GmbH & Co. KG
Am TÜV 8a • 49593 Bersenbrück
Telefon 0 54 39 / 9 23 39 • Fax 0 54 39 / 9 23 38

Hochbau

konventionelle und
ökologische Bauweise

Maurerarbeiten

**Beton- und
Stahlbeton-
arbeiten**

Bausanierung

- **Beratung**
- **Planung**
- **Ausführung**

JUGENDFUSSBALL

Trikotspende für den Endspurt in der Saison

Bersenbrück(rr) Das ERGO Versicherungsbüro Oliver Heitland hat anlässlich seines Umzuges in die Mittelstraße der C-Junioren Mannschaft des TuS Bersenbrück einen kompletten Satz neuer Trikots gesponsert. Die Mannschaft hofft mit dieser Spende noch einmal eine zusätzliche Motivation für die letzten Spiele in dieser Saison zu erhalten.

Für den Spieler Suraj Mailitafi war es auf jeden Fall schon mal ein gutes Omen mit den neuen Trikots. Denn er traf gleich nach der Übergabe im ersten Spiel, was jedoch nicht für einen Sieg seiner Mannschaft reichte.

Mit den Spielern freute sich Betreuer Emil Jula (1.v.re.) und Sponsor Oliver Heitland (1.v.li.)



Notariat Familienrecht Verkehrsrecht Arbeitsrecht
Baurecht Mietrecht Landwirtschaftsrecht Sozialrecht

Telscher & Kollegen

Notare | Rechtsanwälte | Fachanwälte



Arnold Böckmann

Rechtsanwalt und Notar



Paul Fleddermann

Rechtsanwalt und Notar



Ansgar Saft

Fachanwalt für Arbeitsrecht



Beatrix Rauf

Fachanwältin für Familienrecht und Anwalt/Mediatorin (DAA)



Dirk Brinkmann

Fachanwalt für Verkehrsrecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht



Lucas Macke

Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht



Yvonne Richter

Rechtsanwältin



Rückentraining
Fitness
Sauna

Abnehmen
Kurse
Rehasport

TuS Bersenbrück

- (1) Christoph Bollmann
- (22) Arne Torliene
- (4) Dato Romanovi
- (5) Mark Flottesmesch
- (9) Frank Placke
- (19) Marc Filip
- (16) Julian Schimpf
- (3) Christoph von der Haar
- (2) Daniel Heimann
- (21) Igor Balov
- (12) Alexander Schwarz
- (20) Gerrit Menkhaus
- (7) Nico Schwegmann
- (15) Burhan Akbulut
- (18) David Leinweber
- (14) Joscha Behrens
- () Henning Grieneisen
- (8) Andrej Homer
- (6) Daniel Knuth
- (13) Erntouan Retzep
- (27) Emil Jula
- (11) Adrian Ellermann
- (10) Max Tolischus
- (17) Sandro Heskamp
- (23) Julius Liegmann

Trainer: Farhat Dahech



wird gespendet von:



JAL
Light and Sound Systems

Vermietung von:
Partyanlagen
Beschallungsanlagen
Lichtanlagen / Lichterketten

Hotline 05439 / 1372 - Fu 0172 / 5221372

VfL Wildeshausen



Sebastian Pundsack (1)
Lauren Riedel (22)
Tim Albus (3)
Tobias Düser (19)
Lennart Flege (2)
Jan Gusfeld-Ordemann (24)
Niklas Heinrich (8)
Kevin Kari (15)
Kai Meyer (4)
Lukas Schneider (23)
Jannik Wallner (11)
Storven Bockhorn (14)
Sebastian Bröcker (6)
Sascha Görke (10)
Janek Jacobs (18)
Andreas Kari (5)
Alexander Kupka (17)
Jan Lehmkuhl (13)
Ole Lehmkuhl (16)
Maximilian Seidel (12)
Bastian Stuckenschmidt (7)
Lennard Feldhus (21)
Majues Gebhardt-Bauer (9)
Norman Holzenkamp ()
Tobias Kern ()
Rene Tramitzke (20)

Trainer: Marcel Bragula
Marco Elia



Der heutige Spielball



Phy
O
Linde
Te

TuS Bersenbrück

- (1) Christoph Bollmann
- (22) Arne Torliene
- (4) Dato Romanovi
- (5) Mark Flottesmesch
- (9) Frank Placke
- (19) Marc Filip
- (16) Julian Schimpf
- (3) Christoph von der Haar
- (2) Daniel Heimann
- (21) Igor Balov
- (12) Alexander Schwarz
- (20) Gerrit Menkhaus
- (7) Nico Schwegmann
- (15) Burhan Akbulut
- (18) David Leinweber
- (14) Joscha Behrens
- () Henning Grieneisen
- (8) Andrej Homer
- (6) Daniel Knuth
- (13) Erntouan Retzep
- (27) Emil Jula
- (11) Adrian Ellermann
- (10) Max Tolischus
- (17) Sandro Heskamp
- (23) Julius Liegmann

Trainer: Farhat Dahech



wird gespendet von:

Physiotherapie

Oliver Nuss

Poststr. 11 · Bersenbrück

Telefon: 0 54 39 / 609 509

JAL
Light and Sound Systems

Vermietung von:
Partyanlagen
Beschallungsanlagen
Lichtanlagen / Lichterketten

Hotline 05439 / 1372 - Fax 0172 / 5221372

SV Bad Rothenfelde

- 
- Maik Flade ()
 - Benjamin Hantke (24)
 - Ioannis Mentzas ()
 - Felix Zimmermann (1)
 - Kevin Herbermann (6)
 - Gereon Linnemann (14)
 - Sebastian Makowski ()
 - Christoffer Meyer-Potthoff (3)
 - Niklas Pörschke (19)
 - Jonas Straede (22)
 - Konstantin Stumpe (13)
 - Jan Unger (2)
 - Joy Biswas ()
 - Felix Gelhoet (20)
 - Stefan Kotulla ()
 - Torsten Kuhlmann (4)
 - Hans-Heinrich Strunz (18)
 - Vincent Stumpe (5)
 - Tim Wernemann ()
 - Mike Eger (9)
 - Patrick Fiß (7)
 - Tardeli Malungu (11)
 - Artöm Pfannenstiel (10)
 - Willi Stenke (8)

Trainer: Günter Baerhausen



*Wohnen
ganz
anders!*



**Seit 1901 sind wir der zuverlässige
Ansprechpartner in Sachen Bauen und Wohnen im
gesamten Landkreis Osnabrück.**

Unsere Leistungen im Überblick:

- Grundstücksgeschäfte und eigene Bautätigkeiten
- Betreuung Ihrer Bauvorhaben
- Vermietung von über 800 eigenen Wohnungen
- Wohnungsverwaltung für Dritte als Rundumservice
- Verwaltung von Eigentümergemeinschaften
- Maklerei
- Messtechnik



Wohnen, Leben, Wohlfühlen!

BAUGENOSSENSCHAFT
Landkreis Osnabrück eG
Hauptstraße 20
49594 Alfhausen

Tel.: 05464 / 96 707 0

Fax: 05464 / 96 707 41

E-Mail: info@baugenossenschaft-LkOS.de

FRAUEN- UND MÄDCHENFUSSBALL

Frauen- und Mädchenfußball beim TuS Bersenbrück ab kommender Saison?

Bersenbrück(rr) Der TuS Bersenbrück will ab der kommenden Saison nach den Sommerferien auch Mädchen- und Frauenfußball anbieten, wenn sich genügend weibliche Fußballinteressierte melden sollten.

Aus diesem Grunde werden daher alle interessierten weiblichen Fußballerinnen ab 10 Jahren aus Bersenbrück und Umgebung gebeten, sich ab sofort mit dem Jugendkoordinator Al Anozie unter der Handy-Nr. 0157/58218503 oder per Email unter anozie404@yahoo.de in Verbindung zu setzen.



Gardinen und Zubehör

Tischdecken

Handtücher

Geschirrtücher

Woldecken

Sonnenschutz



Bokeler Straße 5
49593 BERSENBRÜCK
Telefon 0 54 39/3112
Telefax 0 54 39/12 56

Heimtextilien

Barren, Boden, Sprungtisch und Schwebebalken

Julia Krömer erfolgreich bei den Landesseniorinnenmeisterschaften im Geräteturnen

Mehr als 200 Turnerinnen hatten sich an zwei Wettkampftagen in der Sporthalle am Hubeweg in Einbeck eingefunden, um ihr Können beim Niedersachsencup und den Landesseniorinnenmeisterschaften unter Beweis zu stellen. An den Landesseniorinnenmeisterschaften ab 30 Jahre nahm vom TuS Bersenbrück auch Julia Krömer teil. Im Kürprogramm stellten sich die Turnerinnen die Übungen frei zusammen und verbanden so ihre höchsten Schwierigkeiten an den vier Geräten Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden mit Gymnastik, Choreographie und Musik.

Die Seniorinnen aus Niedersachsen hatten dabei die Chance, sich zu den Deutschen Seniorinnenmeisterschaften zu qualifizieren. Es war unglaublich schön mit



Julia Krömer

MIT UNS SCHNEIDEN SIE GUT AB!

HÜLSMANN EDELSTAHL

- Laserschneiden von Blechen und Rohren
- Fertigung von komplexen Baugruppen
- Blechzuschnitte bis 6000 mm
- Abkantungen bis 6000 mm
- Treppen und Treppengeländer
- Balkongeländer • Überdachungen • Vordächer
- Edelstahlsonderanfertigungen nach individuellen Wünschen
- Dornbiegen bis 42,4 mm Ø



Hülsmann Edelstahl GmbH & Co. KG · Am TÜV 12 · 49593 Bersenbrück
Telefon: 0 54 39-80 80 98-0 · Telefax: 0 54 39-80 80 98-18
E-Mail: info@edelstahl-huelsmann.de · www.edelstahl-huelsmann.de

LANDESSENIORINENMEISTERSCHAFTEN

anzusehen, wie sich diese Athletinnen ab 30 Jahren – und teils weit älter – noch für ihren Sport begeistern und Höchstleistungen erbrachten. Hier errang Julia Krömer einen hervorragenden 4. Platz mit 44,670 Punkten. Noch nicht ganz sicher ist, ob Julia Krömer an den Deutschen Meisterschaften wird. Meistens kommen die ersten drei platzierten Turnerinnen weiter. In einigen Fällen oder auf Antrag kann die viert platzierte auch eine Runde weiter kommen.

Auf dem beigefügten Gruppenfoto ist Julia Krömer(vordere Reihe sitzend 3.v.li.) bei der Siegerehrung zu sehen.



Foto Einbecker Morgenpost

BEACHVOLLEYBALL

Beachvolleyball C- und D-Ranglisten-Turnier am 14. und 16. Mai im Hemkestadion

Dieses Jahr bietet die Volleyballabteilung des TuS Bersenbrück bereits zum vierten Mal zwei Beachvolleyball-Turniere an. Traditionell finden diese Pfingstsonntag (14. Mai) und Pfingstmontag (16. Mai) statt. An beiden Tagen kämpfen jeweils ab 10 Uhr weibliche und männliche Beacher um Ranglistenpunkte. Gespielt wird auf vier Feldern. Die Sätze gehen bis 15 Punkte (allerdings werden immer zwei Punkte Vorsprung benötigt) und es werden zwei Gewinnsätze gespielt. Anders als in der Halle verfügt das Team nur über eine Auszeit pro Satz und ein Team besteht nur aus zwei Spielern.

Besondere High-Lights im Herrenbereich: Die 1. Herren des TuS spielt nächste Saison in der Halle in der Regionalliga - noch einmal herzlichen Glückwunsch zu diesem brillanten Aufstieg unter den Fittichen von Spielertrainer Michael Rehkamp! Einige dieser zukünftigen Regionalligaexemplare werden auch an Pfingsten zu bewundern sein. Auch der sehr talentierte männliche Nachwuchs (Jonathan König, Kasibek Zumataev, Daniel Reim, Sebastian Thye) geht an den Start.

Auf den Damen-Turnieren sind wir gespannt auf die sehr starke Konkurrenz aus Bremen, Oldenburg und Osnabrück. Wie im Herrenbereich werden die Damen jeweils ein 12er-Turnier (12 Teams) auf zwei Feldern austragen.

Am **Pfingstsonntag (14. Mai)** findet ein **C-Ranglisten-Turnier** und am **Pfingstmontag (16. Mai)** ein **D-Ranglisten-Turnier** statt. Das C-Turnier ist primär für gute Vereinsspieler vorgesehen, das D-Turnier eher für das Hobbyniveau und Spieler, die viel spielen wollen und beim Spielen noch lächeln können!

Ein vorher erspielter Beachquotient regelt im Vorfeld, wer auf welchem Turnier spielen darf. Dieses sehr sinnvolle Reglement sichert seit letztem Jahr, dass Spieler gleicher Spielstärke aufeinandertreffen. Die Spielklasse in der Halle spielt

 INTERNATIONAL AIRWAYS			BERSENBRÜCKER
	<i>Ihr Reiseprofi vor Ort</i>	<i>Reisebüro</i>	
<i>Viel Spaß im Hasestadion</i>	Sandra Kopka		
	Bramscher Straße 4 · 49593 Bersenbrück		
	Telefon 0 54 39 / 5 88 · Fax 0 54 39 / 80 01 11		

BEACHVOLLEYBALL

für den Sand keine Rolle, d.h. unsere Regionalligaexemplare aus der ersten Herren müssen sich warm anziehen, wenn sie auf richtige „Beacher“ treffen. Dies ist keine Kampfansage, sondern nur ein Versprechen!!!

Anders als in der Halle gibt es beim Beachvolleyball nur zwei Spieler im Team. Ansagen, Absprachen und Spielbeobachtungen führen hier sehr schnell zu Punkten. Auch stellt die Kondition einen entscheidenden Faktor dar, da die Ballwechsel zumeist länger als in der Halle sind.

Wir freuen uns auf schönes Bersenbrücker Beacherwetter und auf zahlreiche Zuschauer, da auch für das leibliche Wohl (kalte Getränke, Salate, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen) gesorgt wird. Die Veranstaltung ist auf alle Fälle ein MUSS für jeden Sportbegeisterten jeder Sportart. Von dieser Begeisterung des Publikums lebt Beachvolleyball!

Mit sandigen Grüßen

Beach-Töppi

Hier noch einmal die Termine im Überblick:

14. Mai 2016: C-Beach-Cup der Damen (12) und der Herren (12)

16. Mai 2016: D-Beach-Cup der Damen (12) und der Herren (12)

Gestartet wird jeweils um 10:00 Uhr.



Foto R.Rehkamp

SPORTABZEICHEN

Sportabzeichen-Verleihung am 9. Mai

Die im vergangenen Jahr erworbenen Sportabzeichen werden am 9. Mai um 18 Uhr im Sportlerheim am Hastruper Weg verliehen. Hierzu lädt das Sportabzeichenabnahmeteam des TUS Bersenbrück recht herzlich ein. Die Sportabzeichen-Aktion im Jahre 2015 war aus TUS-Sicht sehr erfolgreich. In Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen konnten wieder sehr viele Sportabzeichen abgenommen werden. Diese große Anzahl an Sportabzeichen war natürlich nur durch den enormen Einsatz der Prüfer/innen an den verschiedenen Prüfungstagen und auch durch die Mithilfe der Schulen möglich. Die Leiterin der Sportabzeichen-Abteilung Hildegard Fleddermann ist daher sehr dankbar, dass das Prüferinnenteam des TuS viel Zeit und Engagement investiert haben, damit so viele Sportler/innen die Möglichkeit hatten, um ihre sportlichen Leistungen abgenommen zu bekommen.



Gut lachen hat das Sportabzeichenteam für die vielen abgenommenen Prüfungen in 2015.

Foto R.Rehkamp



ROLFES
Fensterbau
GmbH & Co.

**...BRINGT DIE SONNE
INS HAUS**

*Lohbecker Straße 8
49593 Bersenbrück
Telefon 0 54 39 / 24 28
Telefax 0 54 39 / 34 78*

Harald Nehls erste Teilnahme am 4. Internationalen Osnabrücker Piesberg Ultramarathon (PUM) war ein besonderes Lauferlebnis

Osnabrück/Bersenbrück. „Ein grandioser Ultralauf in Osnabrück“. Das ist eine der vielen überwältigenden Rückmeldungen vieler Läuferinnen und Läufer zum 4. Piesberg Ultramarathon. Bei herrlichem Wetter fiel der Startschuss für 111 Läuferinnen und Läufer morgens um 9 Uhr auf dem Sportplatz der Spvg. Haste. Mit dabei vom TuS Bersenbrück war erstmals Harald Nehls, der sich monatelang durch hartes Training auf dieses Rennen vorbereitet hatte. Es galt 55,2 Kilometer, 1740 Höhenmeter und 3102 Treppenstufen zu überwinden. Nach einem kurzen Auftaktstück (750 m) wurde ein Rundkurs (8,95 Km) 6 mal durchlaufen. Zwei Verpflegungsstationen auf dem schweren, aber landschaftlich wunderschönen Rundkurs ließen keine Ultraläuferwünsche offen. Oben, am Ende der langen Treppe, wurden die Teilnehmer von einem Helferteam von „Jede Oma zählt“ bestens gepflegt, aufgemuntert und angefeuert. Außerdem konnte der tolle Ausblick auf Osnabrück und Umgebung genossen werden. Am Ende der Runde begrüßte der unermüdliche Dieter Berlemann mit seiner Crew die Läuferinnen und Läufer und verpflegte sie mit allem, was ein Ultraläufer begehrt. An dieser Station wurden auch die Rundenzeiten elektronisch erfasst.

Während der pünktlich um 18 Uhr beginnenden Siegerehrung waren noch eini-



Volle Konzentration galt es für Harald Nehls beim Lauf über Stock und Stein am Piesberg.

Foto R.Rehkamp

LAUFTREFF

ge Läuferinnen und Läufer auf der Strecke. Harald Nehls beendete den Lauf in sehr guten 6:59:21 Stunden als 41. von 111 Finishern. Sein Fazit: Die An- und Abstiege sind sehr schwer zu laufen, aber auch das Bergablaufen, besonders die Passage mit dem Single Trail, über Stock und Stein, über Wurzeln und durch den Matsch, ist sehr schwer und tut weh in den Füßen. Nachdem er das Ziel erreicht hatte, war sein Gedanke „nie wieder PUM laufen“, denn er war total fertig. Tage später, der Muskelkater war weg, war dieser Gedanke verfliegen. Wenn es passt, will er nächstes Jahr wieder dabei sein, vielleicht mit Vereinskollegen. Jeder Finisher wurde persönlich geehrt. Für jeden gab es, neben der bei Zielankunft ausgehändigten Medaille, das wohlverdiente Finisher Shirt und eine Urkunde. Dank der perfekten Zeitnahme konnten die Runden jedes einzelnen Läufers elektronisch erfasst und die Urkunden sofort nach Zieleinlauf gedruckt werden. Im Rahmen der Siegerehrung wurden noch über 30 Freistarts für Marathon bzw. Ultraläufe und einige attraktive Gutscheine verlost. Die tolle Atmosphäre bei der Siegerehrung mit dem abschließenden Finisherfoto rundete diese äußerst gelungene Veranstaltung ab. Der Betrag, den dieser Tag erbracht hat (durch Sponsoren und Startgelder), wird in Kürze an den Partner dieser Veranstaltung, HelpAge / „Jede Oma zählt“, übergeben.

Schon jetzt freuen sich viele Läuferinnen und Läufer auf die 5. Auflage, das kleine Jubiläum, am 8. April 2017 und fiebern dem 1. September 2016 entgegen, an dem die Anmeldung freigeschaltet wird.



Anstrengend kann zwar Treppen steigen, aber Bergablaufen kann noch viel schlimmer sein.

Foto R.Rehkamp

LAUFTREFF

Unter dem Link <https://www.internationaler-osnabruecker-piesberg-ultra-marathon.de/pum-2016/> gibt es eine Bildergalerie vom diesjährigen Ultramarathon auf dem Piesberg.

Text Günter Liegmann / Reinhard Rehkamp



Aufmunternde Worte gab es hier vom TuS Läufer Heinz Heit.

Foto R.Rehkamp



Beim Berggipfel gab es eine Verpflegungsstation von der Helpage Gruppe Jede Oma zählt.

Foto R.Rehkamp

Kurz nachgedacht: „Papa versaut die Wertung“. Elternverhalten beeinflusst Fair-Play-Verhalten

Zeitungsnotiz vom 19.1.16 (Bersenbrücker Kreisblatt)

Schlägerei bei Jugendspiel

Eine Schlägerei während eines Jugendspiels der E-Jugend in Hamburg mit Eltern und Kindern wird für die Beteiligten möglicherweise Konsequenzen haben. Nach der Auseinandersetzung am Sonntag ermittelt das Landeskriminalamt wegen Körperverletzung. Auch der Hamburger Fußballverband kündigte eine Verhandlung vor dem Jugendrechtsausschuss an.

Die acht bis zehn Jahre alten Spieler waren wegen einer Schiedsrichterentscheidung aufeinander losgegangen. Der Unparteiische hatte ein unsportliches Verhalten sanktioniert. Daraufhin seien Eltern und Zuschauer auf das Spielfeld gelaufen und hatten in die Auseinandersetzung eingegriffen. Auch ein Trainer und ein Betreuer hatten sich an der Schlägerei beteiligt.....

Aufrufe und Aktionen zu einem verbesserten Fair-Play-Verhalten gibt es seit Jahrzehnten. So wird im Jubiläumsband des NFV zu seinem 50-jährigen Bestehen von einem „Fair-Play-Cup Niedersachsen“ –Wettbewerb berichtet, der vor knapp 30 Jahren alljährlich ausgetragen wurde. Zur Belohnung für faires Verhalten und engagierte Mitarbeit durften die Bezirkssieger in einem besonderen Sommerlager den NFV-Champion untereinander ausspielen. Vordergründig war die Erziehung zum Fair –Play und die aktive Mitgestaltung zu mehr Fairness durch die 13- und 14-jährigen Jugendlichen.

Bewertungsgrundlage war ein von den Jugendlichen, Trainern, Jugendleitern und Schiedsrichtern gemeinsam erarbeiteter Fair-Play- Katalog. Die Bewertung erfolgte durch Vergabe von Punkten

Die auf Bezirksebene spielenden C-Jugendmannschaften benoteten sich gegenseitig und wurden zusätzlich vom Schiedsrichter bewertet. Die Beurteilung des Fairnessverhaltens erfolgte in gemeinsamer Abstimmung der Spieler mit ihren Betreuern. Nicht nur das Auftreten und Verhalten der Mannschaften, sondern auch das der Trainer, Zuschauer und Eltern fand bei der Beurteilung Berücksichtigung..

Erfahrungen belegten deutlich, dass Jugendliche, die sich mit ihren Trainern intensiv mit dem Fair-Play-Gedanken, auseinander setzten, auch in der Spielpraxis eine positive Veränderung ihres Verhaltens zeigten.. Es wurde geplant, in der Saison 1997/98 dieses Fair-Play- Cup- Modell bundesweit für alle Landesverbände einzuführen.

In welchen Formen heute ähnliche Aktionen hier und dort erfolgreich verwirklicht

KURZ NACHGEDACHT...

werden, entzieht sich weitgehend meinen Kenntnissen. Eines ist jedoch klar: Die Freude am Spiel kann nur erhalten bleiben, wenn alle und wirklich alle Beteiligten immer wieder Egoismus und Eigeninteressen zurückstellen und bei aller Lust und Leidenschaft, bei jeglicher Begeisterung und auch frustrierenden Erfahrungen die Wertschätzung des Fair-Play-Verhaltens vorleben, um Spielstätten nicht immer mehr zu „Kriegsschauplätzen“ werden zu lassen und die ursprüngliche Freude an „König Fußball“ langsam zu Grabe zu tragen.

Gemeinschaftssinn statt Eigensinn, Respekt und Achtung anstatt Hohn, Beleidigungen, Beschimpfungen oder gar Gewalt, Selbstbeherrschung anstatt Hemmungslosigkeit, Sachlichkeit anstatt Rechthaberei, Akzeptanz anstatt Ignoranz, Kritikfähigkeit anstatt unangemessene Schuldzuweisung, beherrschtes und maßvolles Verhalten bei Sieg und Niederlage. Bei allen guten Absichten der Trainer und Betreuer sollten wir nicht vergessen, dass die Erziehung zum Fair-Play-Verhalten schon in den Elternhäusern praktiziert werden muss.

Manchmal frage ich mich, ob diese Bereitschaft und diese Fähigkeit vielleicht ein wenig verloren gegangen ist und ob beim erforderlichen Setzen von Grenzen das Pendel mitunter zu weit ausschlägt..

Hermann Thöle

Kurz nachgedacht: Da sträuben sich doch die Haare! Oder: Vorbildfunktionen – falsch verstanden



Der „Schwalbenflug“ war nicht banal,
was folgte, wert` ich als fatal!
Der Unfairness war es genug,
der Sportsgeist nennt so was **BETRUG!**
Gesteht man seinen Fehler ein,
kann man ganz schnell „ein Großer“ sein.
Ein Vorbild wäre man geworden,
überhäuft mit Fairness-Orden.
Auf Anstand, Mut kommt es wohl an,
die Chance wurd` erneut vertan.
Solang wir solche „Spielchen“ treiben,
wird **FAIR-PLAY** nur Wunschtraum bleiben!

Hermann Thöle

Unvergessliche Momente im Vereinsleben des TuS Bersenbrück – 9. Folge Vor 25 Jahren: Bersenbrück im Fußballrausch

27.6.1990: Saisonabschlussspiel gegen SV Meppen

Reinhard Wieland kramte in seinem TuS-Archiv und erinnert an den Schlüssakkord der an Höhepunkten überreichen Saison 1989/90 mit dem Saisonabschlusspiel gegen den damaligen Zweitbundesligisten SV Meppen am 27.6.1990.

Nach dem Gewinn der Vizemeisterschaft als Aufsteiger zur Bezirksoberliga Weser-Ems (heute Landesliga Weser-Ems) und den siegreichen Aufstiegsspielen gegen Wolfenbüttel und Langenhagen zur damaligen Landesliga West (zweigeteilte Verbandsliga Niedersachsen vor der Oberliga N.) sowie dem Gewinn des Bezirkspokals gegen FC Norden und dem Niedersachsenpokal gegen SF Ricklingen (nach dem unvergessenen Halbfinale mit dem einmaligen TuS-Fan-Express bei Victoria Ölsburg) wurde die TuS-Supersaison mit dem Abschlusspiel gegen die Profis des attraktiven SV Meppen aus der 2. Bundesliga würdig beendet (siehe Presseauschnitte).

Eine Frage sei abschließend erlaubt: erleben wir vielleicht am Ende dieser Saison 2015/16 als Aufsteiger der Landesliga Weser-Ems einen Durchmarsch in die einteilige Oberliga Niedersachsen?
Und was machen wir dann zum Saisonabschluss?

Sportliche Grüße
Reinhard Wieland

Hermann Thöle

Zweitbundesligist SV Meppen heute Gast im Hasestadion

Um 18.30 Uhr gegen TuS Bersenbrück – Im Pokal gegen Hannover 96

Bersenbrück. Zweitbundesligist SV Meppen gibt heute mit allen Stars und Neuverpflichtungen seine Visitenkarte im Hasestadion ab. Die Profis treffen hier auf den frischgebackenen Landesligisten und Gewinner des Niedersächsischen Landespokals, den TuS Bersenbrück, der mit diesem Erfolg in die DFB-Pokalhauptrunde vorstieß. Gestern mittag wurde dem TuS in diesem Wettbewerb Zweitbundesligist Hannover 96 zugelost. Das Spiel steigt am 4. Au-

gust im Hasestadion.

Bevor es soweit ist, läßt der TuS heute zunächst einmal die erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte sportlich und gesellig ausklingen. Mit dem SV Meppen konnte dazu ein äußerst attraktiver Gegner gewonnen werden. Anstoß ist um 18.30 Uhr. Der Zweitbundesligist betrachtet die Begegnung gegen den TuS Bersenbrück bereits als Vorbereitungsspiel auf die neue Saison. Wer die Mannschaft um Erfolgstrainer Klaus Berger in den letzten Wochen auftrumpfen sah, der

kann sich ausmalen, daß die Bersenbrücker noch einmal alles daran setzen werden, um sportlich gut auch gegen die Profis des SV Meppen auszuweisen. Das Saisonabschlussspiel des TuS Bersenbrück dürfte noch einmal ein Leckerbissen für die Fußballfreunde hier in der Region werden.

Nach dem Spiel gegen den SV Meppen hat der TuS Bersenbrück seine Freunde, Fans und Gönner zu einer Saisonabschlussfete eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. (EKG v. 27.6.90) (with)

Zehn tolle Tore, was will man mehr

SV Meppen schlug TuS Bersenbrück im Hasestadion mit 7:3

Bersenbrück. TuS Bersenbrück bot seinen treuen Anhängern zum Ausklang der sensationellen Saison, die mit dem Gewinn des Niedersächsischen Landespokals und dem Aufstieg in die Landesliga ihre Krönung fand, noch einen Fußballleckerbissen durch die Verpflichtung des Zweitligisten SV Meppen. Mit zehn teilweise mustergültig herausgespielten Toren war dieses „Zuckerl“ gefüllt. Was aber die gut 1100 Zuschauer noch mehr begeisterte, war die Tatsache, daß sich das Team von Trainer Berger nicht versteckte, sondern im Gegenteil munter drauflos stürmte. Selbstvertrauen im Zweikampf bewies und mit der gezeigten Leistung andeutete, daß es auch in der Landesliga nicht gewillt ist, zu einer „grauen Maus“ degradiert zu werden.

Die Zweitligisten wirkten zwar spieltechnisch brillanter, im Antritt schneller und am Ball gewandter, aber der TuS setzte Einsatzfreude und eine gesunde Kampfmentalität, die die Schützlinge von Trainer Klaus Berger an die Spitze im Landespokal geführt und den Aufstieg in die Landesliga gebracht hatten, dagegen, so daß die Partie nie langweilig oder gar einseitig wurde. Der TuS hatte durchaus seine Chancen, um selbst das eine oder andere Tor mehr zu erzielen, aber of-

fenbar waren einige Akteure zu überrascht, wenn sie frei vor dem Meppener Torwart Kubik aufkreuzten, der in einigen Phasen vor der Pause nicht fehlerfrei blieb und sich wohl von einigen Unsicherheiten seiner Vorderleute anstecken ließ. Jedenfalls war der Jubel der Bersenbrücker Fans groß, als Frank Baier nach einem 0:2-Rückstand durch Thoben (2) einen Foulelfmeter zum Anschlußtor nutzte und dabei Torwart Kubik im Stile eines Profis total zu „verladen“ wußte.

Die Vollprofis zogen zwar durch Rusche und zwei weitere Treffer von Thoben auf 5:1 davon, aber als Fleddermann bei einem Steilpaß seinem Gegner die Hacken zeigte und gekonnt an Torwart Kubik vorbei auf 2:5 verkürzte, hielt sich das Resultat bis zur Pause in Grenzen.

Nach dem Seitenwechsel schienen die Gäste ihr Pulver verschossen zu haben. Sie trafen nur noch zweimal und erspielten sich gute Chancen, aber die Bersenbrücker Abwehr mit ihrem ruhenden Pol Bernd Sander hatte sich nun besser auf die Profis eingestellt und machte die Räume eng. Dabei blieben die Tempogegenstöße der Mannen von Erfolgstrainer Berger stets gefährlich, und Kubik mußte oft Kopf und Kragen riskieren, um

die Nachlässigkeiten seiner Abwehr auszubügeln, die doch ein ums andere Mal von den immer noch quicklebendigen Bersenbrückern „vernascht“ wurde. Beim Stande von 6:2 glückte Hülsmann für den TuS das dritte Tor, ehe Klobke für die Gäste den 7:3-Endstand besorgte.

Die Mannschaften: SV Meppen: Kubik, Hanses, Heuermann, Rolfes, Schultes, Klobke, Rusche, Thoben, Böckmann, Menke, Deters, Böttche, Overhoff, Abeln.

TuS Bersenbrück: Wessel, Middeke, Schmidt, Kettler, Richter, Krone, Lange, Sander, Fleddermann, Baier, Rehage, Hülsmann.

Bersenbrück - SV Meppen 3:7 (2:5): 0:1 (6.) Hanses, 0:2 (10.) Hanses, 1:2 (15.) Beyer, Foulelfmeter, 1:3 (20.) Thoben, 1:4 (30.) Rusche, 1:5 (35.) Hanses, 2:5 (40.) Fleddermann, 2:6 (50.) Eigentor, 3:6 (70.) Hülsmann, 3:7 (75.) Klobke.

In der Halbzeitpause hatte der Stadionsprecher für Sonntag ein weiteres Spiel gegen eine mit Nationalspielern gespickte schwedische Mannschaft in Aussicht gestellt, aber nach Spielschluß ließ Trainer Berger wissen, daß die Mannschaft sich nun nach der wohlverdienten Sommerpause sehne, so daß die angekündigte Partie abgesagt wurde.

(BKB v. 29. 6. 90)

UNVERGESSLICHE MOMENTE IM VEREINSLEBEN



(Kettler)

(Baier)

(Fiedler)

HOCH, HÖHER AM HÖCHSTEN, SV Meppen machte vor der Pause mächtig Dampf auf. Torsteher Wessel wurde ausreichend Gelegenheit geboten, sich auszuzeichnen. Fünfmal allerdings mußte er das Leder aus dem Netz holen, doch werden die Zuschauer trotzdem mit seiner Leistung und der der ganzen Mannschaft zufrieden sein, auch wenn zum Schluß der Zweitligist SV Meppen klar mit 7:3 die Oberhand behielt.

Fotos: Arend



TuS Bersenbrück von 1895 e. V.

EINTRITTSKARTE
Freundschaftsspiel

TuS Bersenbrück – SV Meppen
Landesliga 2. Bundesliga

Mittwoch, 27. 6. 1990 – Anstoß 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf ein faires Spiel ...



Die Blechexperten

RUDOLF



Wiegmann

UNTERNEHMENSGRUPPE

Dächer und Fassaden aus Metall ■ Stahl- und Aluminium-Trapezprofile ■ Sandwichelemente für Dach und Wand ■ Kantprofile ■ Flachbleche ■ Pulverbeschichtung ■ WC-Trennwände
Gewerbepark Ost · 49593 Bersenbrück · Tel. 0 54 39/9 50-0 · Fax 9 50-1 00 · www.wiegmann-gruppe.de



**LIKÖR- UND SPIRITUOSEN-SPEZIALITÄTEN
SEIT ÜBER 80 JAHREN**



FABRIK-SHOP-PROBEN-EVENTS-SPIRITUOSEN-LIKÖRE-WEINE

Wollbrink GmbH & Co. KG · Otto-Hahn-Straße 17-21 · 49593 Bersenbrück
Telefon: +49 5439 9439-0 · Fax: +49 5439 9439-933 · info@wollbrink-spirituosen.de

www.wollbrink-spirituosen.de